

Anton Fischer Fleischwaren AG

Es geht um die Wurst!

Oberfranken, die Genussregion – eine größere Vielfalt an Bäckern, Metzgern und Brauereien gibt es nicht. Hier findet jeder etwas nach seinem Geschmack und die „regionalen“ Spezialitäten sind oft sogar ortsbezogen. Bamberg und das Umland der oberfränkischen Domstadt sind ein wahrer Hotspot für leibliche Genüsse, die Zahl der Schmankerl ist schier unüberschaubar. Schon seit 1927 widmet sich die Familie Anton Fischer der Herstellung der fränkischen Klassiker rund um Gelbwurst, Salami und Bierschinken. Die Wurst gibt es in allerlei Variationen – kurz, lang, rund, dick, doch am wichtigsten ist nicht ihr Aussehen, sondern der Geschmack. Und hier kommen die Bamberger Wurstmacher ins Spiel, die den Markt aufmerksam verfolgen und sich nicht auf den Traditionen ausruhen.

In den bald 100 Jahren Firmengeschichte wandelte sich des Fränkens liebste Brotzeit, und das sind die Wurstwaren, immer wieder, schließlich verändern sich Vorlieben und Geschmäcker. Die Fischers blieben dabei stets am Puls der Zeit und haben sich im letzten Jahr einer besonderen Aufgabe verschrieben: Der Entwicklung einer Wurst ohne Zusatzstoffe. „Es war ein langer Weg, nicht ohne Rückschläge, und er erforderte viele Innovationen“, so Firmenchef Marcus Fischer, „nun aber können wir mit Stolz sagen, dass wir es geschafft haben. Bei uns bekommt der Kunde eine Wurst ohne deklarationspflichtige Zusatzstoffe, ge-

mein hin als E-Nummern bekannt. Lediglich auf das Pökelsalz kann ein Metzger noch nicht verzichten.“

Mit ihrer neuen Kreation ist die Metzgerei Fischer – die Bamberger Wurstmacher – Vorreiter am fränkischen Markt und ermöglicht einen besonders unbeschwerten Genuss voller gesunder Gewürze und Vitamine. „Uns ist die Wurst einfach nicht wurscht“, schmunzeln die Ober-Wurstmacher aus der Firma Fischer. Die Fleisch- und Wurstwaren der Wurstmacher aus Bamberg werden auch heute noch ganz handwerklich und täglich frisch am Standort Bamberg hergestellt. Dabei ist aus der Familien-Metzgerei inzwischen ein respektablem Betrieb geworden, die Anton Fischer Fleischwaren AG. Rund 60 Mitarbeiter verarbeiten täglich frisches Fleisch zu fränkischen Spezialitäten.

„Wir verwenden Fleisch hier aus der oberfränkischen Region und von Herstellern unseres Vertrauens. Die Wurst und Fleischwaren werden mit einer eigenen Fahrzeugflotte rund 200 Kilometer um den Bamberger Dom herum ausgeliefert. Ein speziell organisiertes Kühlpeditionsnetz liefert zuverlässig deutschlandweit über Nacht aus“, so Vorstand Jochen Steiner. Mit den Produkten ohne deklarationspflichtige Zusatzstoffe hat die Anton Fischer Fleischwaren AG auch einen ganz neuen Markt für sich erschlossen. „Wir bekommen viel Interesse



Ihnen ist „die Wurst nicht wurscht“ (v. li.): Marcus Fischer, Vorstand der Anton Fischer Fleischwaren AG aus Bamberg; Kammerpräsident Heribert Trunk, Stv. Hauptgeschäftsführer Wolfram Brehm und Marketing-Vorstand Bernd Herbst.

nicht nur von Handel und Gastronomie, sondern sehr stark jetzt auch von Krankenhäusern und caritativen Einrichtungen wie z. B. Seniorenheimen. Warum, liegt schnell auf der Hand, denn bei immer stärker ausgeprägten Allergien sind unsere Wurstwaren ohne Chemie ein optimaler Mix aus Geschmack und Verträglichkeit“, so Marketing-Vorstand Bernd Herbst.

IHK-Präsident Heribert Trunk zeigte sich bei einem Firmenbesuch beeindruckt von diesen neuen Produkten: „Ich bin stolz, welche Innovationskraft in Oberfranken bei der gesunden Ernährung gerade auch im industriellen Bereich vorhanden ist. Hier wird die Genussregion auch für einen großen Konsumentenkreis in Deutschland erlebbar.“

ADVERTORIAL

Effiziente Kraft-Wärme-Kopplung spart Energie, Geld und schont die Umwelt

Mit dem Bau von zwei Blockheizkraftwerken (BHKW) hat die Sell GmbH in 2015 einer großen Brauerei Deutschlands zu großer Energieeinsparung verholfen. Auch die Reduktion von etwa 6.000 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr wird dadurch realisiert.



Bei der Produktion von Bier wird jede Menge Energie gebraucht. Um dies so energiesparend wie möglich zu tun, hat die Sell GmbH 2015 für zwei Standorte einer Großbrauerei jeweils eine Kraft-Wärme-Kopplungsanlage geplant, gefertigt, geliefert und installiert. Die Anlage besteht aus einem gasbetriebenen Blockheizkraftwerk, welches Strom produziert. Hier entsteht Abwärme, die wiederum genutzt wird um einen Dampfkessel zu erwärmen. Dieser Dampf wird für einen weiteren Produktionsschritt benötigt. Während des Brauverfahrens wird auch Kaltwasser benötigt. Das kann durch den Einsatz einer Absorptionskältemaschine, die ebenfalls einen Teil der Abwärme nutzt, produziert werden. Die restliche verbliebene Wärme wird dann noch in die Erwärmung des Brauwassers gelenkt.

Der größte Teil der Fertigung erfolgte in der eigenen Produktionsstätte. Die einzelnen Komponenten der Anlage wurden von den Herstellern nach Helmbrechts geliefert. Hier wurden die Teile zu einem funktionsfähigen Modul einschließlich interner Verrohrung sowie elektrischer Verdrahtung zusammengebaut. Das Modul hat eine Gesamtgröße von 13 Meter Länge, 3,5 Meter Breite und 8 Meter Höhe und bringt es auf stattliche 100 Tonnen Gewicht. Die Lieferung an den Aufstellungsort erfolgte mittels eines Schwertransportes über Nacht. Für die Fertigmontage, Anschlussarbeiten und Inbetriebnahme vor Ort waren die Monteure etwa zwei Wochen beschäftigt. Das gesamte Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung dauerte ca. 7 Monate.

Das Projekt in Zahlen:

Auftragsvolumen:	gesamt ca. 5 Mio. €
elektrische Leistung:	2,0 MW pro Anlage
thermische Leistung:	1,9 MW pro Anlage
Wirkungsgrad:	88 %
Einsparung Strom:	12.000 kWh p. a.
Einsparung CO ₂ :	3.000 to. p. a.

Die Fertigung:

Früher wurde sie „Werkstatt“ genannt. Dieser Begriff ist nun nicht mehr passend. Mit dem Bau eines eigenen Fertigungs- und Lagergebäudes 2014 in Helmbrechts hat die Sell GmbH Produktions- und Lagerflächen von 5.200 qm geschaffen, die optimale Bedingungen für die Fertigung der beschriebenen Modul-Anlagen sowie von Rohrformteilen („Spoils“), Kompaktstationen, Metallbau und Schlosserarbeiten bieten.



Anlagen- und Rohrleitungsbau
Technische Gebäudeausrüstung
Industriedienstleistungen

Industrieanlagen aus einer Hand

Planen - Fertigen - Betreuen

Unsere Leistungen:

- Technische Gebäudeausrüstung
- Anlagenbau, Medienversorgung und Dienstleistungen
- Anspruchsvolle Umbaumaßnahmen, auch während des Produktionsbetriebes
- kleine Reparaturen bis schlüsselfertige Projekte
- Neubauprojekte mit kurzen Installationszeiten und
- individuelle technische Lösungen

Sell GmbH
Schulstraße 21
95233 Helmbrechts
Tel +49 9252 960-0
www.sell-haustechnik.de